

(12) **Gebrauchsmusterschrift**

(21) Anmeldenummer: GM 50017/2020
(22) Anmeldetag: 31.07.2018
(24) Beginn der Schutzdauer: 15.07.2021
(45) Veröffentlicht am: 15.07.2021

(51) Int. Cl.: **A47C 20/02** (2006.01)
A47C 27/08 (2006.01)

(60) Abzweigung aus PCT AU2018/050792
(30) Priorität:
03.08.2017 AU 2017903076 beansprucht.
(56) Entgegenhaltungen:
US 2011107522 A1
WO 0100059 A2
US 5185897 A
GB 2471467 A
US 2017071357 A1

(73) Gebrauchsmusterinhaber:
MUOLLO Gianna
2030 Vaucluse, New South Wales (AU)
(72) Erfinder:
MUOLLO Gianna
2030 Vaucluse, New South Wales (AU)
(74) Vertreter:
Sonn & Partner Patentanwälte
1010 Wien (AT)

(54) **Verstellbares Bett**

(57) Ein verstellbares Bett (10) umfasst eine Basis (12) und eine verstellbare Deckschicht (14), die auf der Basis (12) angeordnet ist. Die Deckschicht (14) hat ein erstes Ende (16) und ein gegenüberliegendes zweites Ende (18). Die Deckschicht (14) definiert eine Öffnung (20), die zwischen dem ersten Ende (16) und dem zweiten Ende (18) angeordnet ist, wobei zwischen dem ersten Ende (16) und der Öffnung (20) ein zurückgesetzter Ausschnitt (22) definiert.

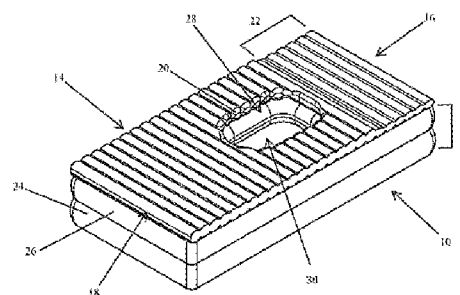


Fig. 1

Beschreibung

TECHNISCHES GEBIET

[0001] Die vorliegende Offenbarung bezieht sich auf ein verstellbares Bett. Insbesondere bezieht sich die vorliegende Offenbarung auf ein verstellbares Bett, das aufblasbar ist und dazu ausgelegt ist, Schmerzen und Beschwerden während der Schwangerschaft zu minimieren.

HINTERGRUND

[0002] Verstellbare Betten in verschiedenen Ausführungen und Konfigurationen zur Bereitstellung einer komfortablen und gesunden Ruhe- oder Schlafumgebung für Frauen während der Schwangerschaft haben eine lange Entwicklungsgeschichte.

[0003] Während der Schwangerschaft haben Frauen ein erhöhtes Schmerzempfinden. Die Suche nach Trost und Linderung ist für die Gesundheit des Babys und der Mutter von großer Bedeutung. Die Schmerzen und Beschwerden können multifaktoriell bedingt sein und werden oft dadurch verschlimmert, dass eine Frau keine bequeme Ruheposition auf herkömmlichen Matratzen finden kann. Die Schwangerschaft ist ein dynamischer Prozess; die individuelle Ruheposition und Haltung, die einer Frau den optimalen Komfort bietet, kann von einem Tag zum anderen variieren. Daher besteht ein Bedarf an einem Bett, das so konfiguriert werden kann, dass es den Bedürfnissen der verschiedenen Frauen in den verschiedenen Phasen ihrer Schwangerschaft gerecht wird.

[0004] In der Vergangenheit hat dies zur Entwicklung vieler Matratzentypen geführt, die einen geeignet angeordneten zentralen Hohlraum zur Aufnahme des gedehnten Abdomens aufweisen. Frühere Generationen von verstellbaren Betten haben statische und dynamische Funktionen umfasst, um Veränderungen in der Größe und Ausrichtung des Abdomens und deren Veränderungen im Laufe der Zeit auszugleichen. Eine suboptimale Ausrichtung der Wirbelsäule einer Frau kann jedoch in Abhängigkeit von der Position, in der sie liegt, zu einem Versagen bei der Schaffung einer komfortablen und gesunden Ruhe- oder Schlafumgebung führen.

[0005] Jegliche Erörterung von Dokumenten, Handlungen, Materialien, Vorrichtungen, Gegenständen oder ähnlichem, die in die vorliegende Beschreibung aufgenommen wurden, ist nicht als Eingeständnis zu verstehen, dass einige oder alle dieser Angelegenheiten Teil des Standes der Technik sind oder allgemein bekannt waren auf dem für die vorliegende Offenbarung relevanten Gebiet, wie es vor dem Prioritätsdatum jedes der beigefügten Ansprüche bestand.

ZUSAMMENFASSUNG

[0006] Gemäß der vorliegenden Offenbarung ist ein verstellbares Bett bereitgestellt, das umfasst eine verstellbare Basis; und eine Deckschicht, die auf der Basis angeordnet ist, wobei die Deckschicht ein erstes Ende und ein gegenüberliegendes zweites Ende aufweist und eine Öffnung definiert, die zwischen dem ersten Ende und dem zweiten Ende angeordnet ist, wobei zwischen dem ersten Ende und der Öffnung ein zurückgesetzter Abschnitt definiert ist.

[0007] Der zurückgesetzte Abschnitt der Deckschicht kann unabhängig vom Rest der Deckschicht verstellbar sein. Außerdem kann die Basis verstellbar sein und der zurückgesetzte Abschnitt der Deckschicht kann unabhängig voneinander in Bezug auf die Basis verstellbar sein.

[0008] Die Deckschicht kann durch Aufblasen verstellbar sein, wobei der zurückgesetzte Abschnitt unabhängig vom Rest der Deckschicht aufblasbar ist.

[0009] Die verstellbare Basis kann aus einem ersten Abschnitt und einem zweiten Abschnitt bestehen, der auf dem ersten Abschnitt angeordnet ist. Die Basis kann auch einen Hohlraum definieren, der in Übereinstimmung mit der Öffnung der Deckschicht angeordnet ist.

[0010] In dem Hohlraum kann ein Einsatz angeordnet werden. Der Einsatz kann aus einem auf-

blasbaren Element bestehen, das im Inneren des Hohlraums angeordnet ist. Das aufblasbare Element kann als Verlängerung der Basis gebildet und an ihr befestigt sein.

[0011] Der zurückgesetzte Abschnitt kann unabhängig vom Einsatz verstellbar sein. Der vertiefte Abschnitt kann zur Aufnahme eines Kissens konfiguriert sein. Der vertiefte Abschnitt kann an einem Kopfende des verstellbaren Bettes angeordnet sein, und das Kissen ermöglicht es dem Benutzer, das Kopfniveau zu heben oder zu senken, wenn er es benutzt.

[0012] Zwischen der Deckschicht und der Basis kann ein Hubelement positioniert sein, um einen Teil der Deckschicht relativ zur Basis anzuheben. Das Hubelement kann proximal zum zweiten Ende der Deckschicht positioniert und auf der Basis angeordnet sein. Zusätzlich kann das Hubelement ein aufblasbares Element sein.

[0013] Der zurückgesetzte Abschnitt kann unabhängig vom Hubelement verstellt werden. Die Verstellbarkeit der Basis kann auch dadurch bereitgestellt sein, dass mindestens ein Teil des ersten Abschnitts und des zweiten Abschnitts aufblasbar ist. Sowohl der erste als auch der zweite Abschnitt können aufblasbar sein, und der erste und der zweite Abschnitt können unabhängig voneinander aufblasbar sein. Zusätzlich können die Basis und das Hubelement unabhängig voneinander aufblasbar sein. Darüber hinaus können die Deckschicht, der zurückgesetzte Abschnitt der Deckschicht und der Einsatz unabhängig von der Basis und dem Hubelement aufblasbar sein.

[0014] Gemäß einer Ausführungsform kann der erste Abschnitt eine verbreiterte Umfassungswand zur Verbesserung der Stabilität der Basis aufweisen.

[0015] Das verstellbare Bett nach Anspruch 1, wobei der zurückgesetzte Abschnitt eine nicht verstellbare Komponente der Deckschicht bildet.

[0016] In der vorliegenden Beschreibung wird das Wort "umfassen" oder Variationen wie "umfasst" oder "umfasst" so verstanden, dass es die Einbeziehung eines angegebenen Elements, einer Zahl oder eines Schrittes oder einer Gruppe von Elementen, Zahlen oder Schritten impliziert, nicht aber den Ausschluss eines anderen Elements, einer Zahl oder eines Schrittes oder einer Gruppe von Elementen, Zahlen oder Schritten.

KURZE BESCHREIBUNG DER FIGUREN

[0017] Ausführungsformen der Offenbarung werden nun beispielhaft anhand der beigefügten Zeichnungen beschrieben, in denen:

- [0018]** Fig. 1 eine perspektivische Ansicht einer Ausführungsform eines verstellbaren Bettes in einer ersten Konfiguration zeigt;
- [0019]** Fig. 2 eine Seitenansicht des verstellbaren Bettes in der ersten Konfiguration zeigt;
- [0020]** Fig. 3 eine Draufsicht auf das verstellbare Bett in der ersten Konfiguration zeigt;
- [0021]** Fig. 4 eine schematische, seitliche Schnittansicht des verstellbaren Bettes entlang der Linie IV-IV in Fig. 3 zeigt;
- [0022]** Fig. 5 in einem vergrößerten Maßstab den Teil des verstellbaren Bettes, der in Fig. 4 durch die Detaillinie V-V dargestellt ist, zeigt;
- [0023]** Fig. 6 eine Endansicht des verstellbaren Bettes in der ersten Konfiguration zeigt;
- [0024]** Fig. 7 eine perspektivische Ansicht des verstellbaren Bettes der Fig. 1 in einer zweiten Konfiguration zeigt;
- [0025]** Fig. 8 eine Draufsicht auf das verstellbare Bett in der zweiten Konfiguration zeigt;
- [0026]** Fig. 9 eine Seitenansicht des verstellbaren Bettes in der zweiten Konfiguration zeigt;
- [0027]** Fig. 10 eine schematische Seitenansicht des verstellbaren Bettes im Schnitt entlang der Linie X-X in Fig. 8 zeigt;

[0028] Fig. 11 eine Endansicht des verstellbaren Bettes in der zweiten Konfiguration zeigt; und
[0029] Fig. 12 eine Endansicht einer weiteren Ausführungsform des verstellbaren Bettes zeigt.

DETAILLIERTE BESCHREIBUNG VON AUSFÜHRUNGSBEISPIELEN

[0030] Unter Bezugnahme auf die Zeichnungen, in denen sich ähnliche Bezugszeichen durchgehend auf ähnliche Teile beziehen, wird eine Ausführungsform eines verstellbaren Bettes 10 gezeigt. Das verstellbare Bett 10 ist insbesondere dafür konzipiert, Schmerzen und Beschwerden während der Schwangerschaft zu minimieren, indem es die Bedürfnisse der verschiedenen Benutzerinnen sowie die sich ändernden Bedürfnisse einer einzelnen Benutzerin während der Schwangerschaft berücksichtigt.

[0031] Das verstellbare Bett 10 umfasst eine Basis 12 und eine auf der Basis 12 angeordnete verstellbare Deckschicht 14. Die Deckschicht 14 hat ein erstes Ende 16 und ein gegenüberliegendes, zweites Ende 18 (Fig. 2). Die Deckschicht 14 definiert eine Öffnung 20, die zwischen dem ersten und zweiten Ende 16 und 18 angeordnet ist, wie in Fig. 4 dargestellt. Die Öffnung 20 ist mittig auf einer Längsachse der Basis 12 positioniert, in gleichem Abstand zwischen den Seiten der Basis 12. Zwischen dem ersten Ende 16 und der Öffnung 20 ist ein zurückgesetzter Abschnitt 22 angeordnet. In einer Ausführungsform besteht die Deckschicht 14 aus einem beflockten Material, so dass sie ausreichend komfortabel ist, um einem Benutzer das Ruhen darauf zu ermöglichen.

[0032] Die Deckschicht 14 ist verstellbar, indem sie aufblasbar ist. Um die Vielseitigkeit des Bettes 10 zu verbessern, ist außerdem der zurückgesetzte Abschnitt 22 unabhängig vom Rest der Deckschicht 14 aufblasbar, wie die unabhängigen Füllkanäle 23 bzw. 25 in Fig. 4 der Zeichnungen zeigen. Ein interner Zwickel oder Ablenker 27 (Fig. 5) ist zwischen dem zurückgesetzten Abschnitt 22 und dem Rest der Deckschicht 14 angeordnet, um die Deckschicht 14 in zwei getrennte Füllkammern 31 und 33 zu unterteilen, um ein unabhängiges Aufblasen des zurückgesetzten Abschnitts 22 relativ zum Rest der Deckschicht 14 zu ermöglichen. Ferner ist an einer Verbindungsstelle 25 zwischen einer oberen Fläche des zurückgesetzten Abschnitts 22 und einer oberen Fläche des Rests der Deckschicht 14 das Material, das die obere Fläche definiert, konturiert, um den Übergang zwischen dem zurückgesetzten Abschnitt 22 und dem Rest der Deckschicht 14 zu definieren.

[0033] In einer weiteren Ausführungsform kann der zurückgesetzte Abschnitt 22 eine feste, d.h. nicht aufblasbare Struktur sein, wobei nur der verbleibende Teil der Deckschicht 14 aufblasbar ist. Mit anderen Worten, nur die Kammer 33 der Deckschicht 14 ist aufblasbar.

[0034] Der zurückgesetzte Abschnitt 22 ist so konfiguriert, dass er das Kissen eines Benutzers aufnehmen kann (nicht abgebildet). Abhängig von der Position, in der der Benutzer liegt, kann der Grad der Unterstützung, die der Kopf des Benutzers benötigt, variieren. Der zurückgesetzte Abschnitt 22 erlaubt daher die Verwendung eines Standardkissens, wie es von einem bestimmten Benutzer bevorzugt wird, um eine bequemere Ausrichtung der Wirbelsäule zu ermöglichen. Die Höhe, in der der Kopf des Benutzers positioniert wird, kann durch die Höhe und die Konfiguration des Kopfkissens des Benutzers im zurückgesetzten Abschnitt 22 bestimmt werden.

[0035] Eine Höhe "H", bei der eine operative Oberseite des zurückgesetzten Abschnitts 22 über einer operativen Oberseite der Basis 12 im Vergleich zu einer operativen Oberseite des Rests der Deckschicht 14 angeordnet ist, ist so verstellbar, dass sie in einem Bereich von etwa 0 - 100 mm liegt. Es wird erwartet, dass die Höhe "H" davon abhängt, wie stark der zurückgesetzte Abschnitt 22 im Verhältnis zum Rest der Deckschicht 14 aufgeblasen wird. Bei einer Ausführungsform liegt die Höhe "H" im Bereich von etwa 30 - 40 mm. In anderen Ausführungsformen kann der Bereich "H" irgendwo zwischen etwa 0-10 mm, 11-20 mm, 21-30 mm, 41-50 mm, 51-60 mm, 61-70 mm, 71-80 mm, 81-90 mm und 91-100 mm liegen. Wenn auf einen Bereich Bezug genommen wird, umfasst der Bereich auch die Endwerte.

[0036] Die Basis 12 umfasst einen ersten Abschnitt 24 und einen zweiten Abschnitt 26, der über dem ersten Abschnitt 24 angeordnet ist. Die Abschnitte 24 und 26 zusammen bilden die Basis 12

als rechteckiges Prisma, das ausreichend breit und tief ist, um dem Benutzer eine bequeme Auflage zu ermöglichen. Die Abschnitte 24 und 26 sind über Kanäle (nicht abgebildet) miteinander verbunden, was eine Fluidkommunikation zwischen ihnen ermöglicht und das kombinierte Aufblasen der Abschnitte 24 und 26 erleichtert. In einer anderen Ausführungsform können die Abschnitte 24 und 26 voneinander fluidisch isoliert sein, um ein unabhängiges Aufblasen der Abschnitte 24 und 26 zu erleichtern. Jeder der Abschnitte 24 und 26 der Basis 12 kann aus einem beliebigen flexiblen und luftundurchlässigen Material bestehen, wie z.B. aus hochwertigem PVC, Polyurethan oder einem anderen geeigneten Material, das üblicherweise in aufblasbaren medizinischen Geräten verwendet wird.

[0037] Zusätzlich definiert die Basis 12 einen Hohlraum 28. In einer Ausführungsform ist der Hohlraum 28 länglich und liegt mittig auf der Längsachse der Basis 12 in gleichem Abstand zu den Seiten der Basis 12. Der Hohlraum 28 wird durch den Abschnitt 24 der Basis 12 definiert und liegt passgenau unter der Öffnung 20 der Deckschicht 14. Der Hohlraum 28 ist so positioniert, dass die Anwenderin, auf dem Bauch liegend, ihren Bauch und ihren Brustkorb zumindest teilweise innerhalb des Hohlraums 28 vorfinden würde. Der Hohlraum 28 ist ausreichend tief, um es der Anwenderin im letzten Trimester ihrer Schwangerschaft zu ermöglichen, ihren Bauch bequem in den Hohlraum 28 zu positionieren.

[0038] Das Bett 10 enthält einen Einsatz 30 (am deutlichsten in Fig. 10 der Zeichnungen zu sehen), der im Hohlraum 28 der Basis 12 aufgenommen werden kann. In einer Ausführungsform besteht der Einsatz 30 aus dem gleichen Material wie die Basis 12 und besteht aus einem aufblasbaren Element, das im Inneren des Hohlraums 28 positioniert ist. Der Einsatz 30 ist so konfiguriert, dass er im aufgeblasenen Zustand die Öffnung 20 und den Hohlraum 28 im Wesentlichen ausfüllt. Ferner wird es begrüßt, dass der Einsatz 30 unabhängig von der Basis 12 aufblasbar sein kann und über einen Füllkörper 37 (Fig. 4) verfügt, über den er aufgeblasen und entleert wird. In einer Ausführungsform ist der Einsatz 30 an einer oberen Fläche des Abschnitts 24 der Basis 12 befestigt.

[0039] Der Einsatz 30 wird in Kombination mit einem nicht aufblasbaren Element wie z.B. einem Kissen 31 verwendet (Fig. 10). Der Einsatz 30 wird auf die erforderliche Höhe aufgeblasen oder entlüftet, und das nicht aufblasbare Element 31 wird auf dem Einsatz 30 in der Öffnung 20 und/oder im Hohlraum 28 an der gewünschten Stelle positioniert. Die Verstellbarkeit der Kombination des Einsatzes 30 und des nicht aufblasbaren Elements 31 erleichtert dem Benutzer eine korrekte/gewünschte Unterstützung.

[0040] In anderen Ausführungsformen kann der Einsatz 30 allein verwendet werden und auf das gewünschte Niveau aufgeblasen und/oder entleert werden, oder stattdessen kann die Einlage 30 weggelassen und durch separate, nicht aufblasbare Artikel wie ein Kissen oder eine Polsterung ersetzt werden.

[0041] Das verstellbare Bett 10 sieht daher im Gebrauch vor, dass die kombinierte Ausrichtung von Öffnung 20 und dem Hohlraum 28 so geformt ist, dass der Bauch und die Brust des Benutzers zumindest teilweise, aber bequem darin positioniert werden können. Darüber hinaus kann der Aufblasdruck des Einsatzes 30 variiert werden, um mit dem nicht aufblasbaren Element 31, der Größe der kombinierten Öffnung 20 und des Hohlraums 28 zu variieren. Dadurch wird die Vielseitigkeit des Bettes 10 weiter verbessert und die Benutzerin kann das Bett 10 auf ihr Komfortniveau einstellen.

[0042] In der dargestellten Ausführungsform der Offenbarung umfasst das verstellbare Bett 10 ein Hubelement 32, das zwischen der Deckschicht 14 und der Basis 12 an einem Fußbereich 34 der Deckschicht 14 des Bettes 10 positioniert ist. Das Hubelement 32 ist proximal zum zweiten Ende 18 der Deckschicht 14 angeordnet und ist auf der Basis 12 angeordnet. In einer Ausführungsform besteht das Hubelement 32 aus dem gleichen Material wie die Basis 12 und ist aufblasbar. Auch hier kann das Hubelement 32 in einer Ausführungsform unabhängig von der Basis 12 und dem Einsatz 30 aufblasbar sein.

[0043] Das Hubelement 32 hat eine keilförmige Vorderkante und einen plattformbildenden Teil,

um den Fußbereich 34 der Deckschicht 14 durch Aufblasen gegenüber der Basis 12 anzuheben. Im Gebrauch stützt der Fußbereich 34 der Deckschicht 14 die Beine des Benutzers. Das Aufblasen des Hubelements 32 ermöglicht es der Benutzerin also, ihre Beine relativ zum Rest des Körpers bequem zu positionieren.

[0044] Das verstellbare Bett 10 bietet somit eine verstellbare Basis 12, wobei mindestens einer der beiden Abschnitte 24 und 26 aufblasbar ist. Es wird erwägt, dass diese Abschnitte 24 und 26 der Basis 12 einmal aufgeblasen werden und dann mit dem gewünschten, aufgeblasenen Druck belassen werden. Zusätzlich sind die Basis 12, der Einsatz 30 und das Hubelement 32 unabhängig voneinander aufblasbar. In einer Ausführungsform kann eine Pumpe (nicht abgebildet) innerhalb der Basis 12 positioniert oder an Aufblasventile angeschlossen sein, die den verschiedenen aufblasbaren Komponenten zugeordnet sind, d.h. den Abschnitten 24 und/oder 26 der Basis 12, der Deckschicht 14, dem zurückgesetzten Abschnitt 22 der Deckschicht 14, dem Einsatz 30 und dem Hubelement 32. Außerdem kann die Pumpe durch eine Fernbedienung (nicht abgebildet) gesteuert werden, die das Aufblasen und Entleeren der Komponenten des verstellbaren Bettes 10 steuern kann.

[0045] Unter Bezugnahme auf Fig. 12, wo sich gleiche Bezugszeichen auf gleiche Teile beziehen, wenn nicht anders angegeben, ist eine weitere Ausführungsform eines verstellbaren Bettes 10 dargestellt. Bei dieser Ausführungsform umfasst der erste Abschnitt 24 eine verbreiterte Umfangswand 36, zumindest wenn man sie von der Seite betrachtet. Die verbreiterte Umfangswand 36 vergrößert die Gesamtbreite des ersten Abschnitts 24, was die Stabilität des verstellbaren Bettes 10 im Gebrauch erhöht.

[0046] Es ist ein Vorteil der beschriebenen Ausführungsform, dass der zurückgesetzte Abschnitt 22 der Deckschicht 14 der in der Bauchlage liegenden Anwenderin bei Verwendung eines Standardkissens in Kombination mit der verstellbaren Öffnung 20 und dem Hohlraum 28 eine bessere Ausrichtung ihrer Wirbelsäule ermöglicht. Dies ist besonders nützlich, um unsachgemäße Beugung und Streckung des Nackens der Benutzerin zu verhindern, was zu allgemeinen Schmerzen, Beschwerden und Schlafstörungen beitragen kann. Daher bietet das verstellbare Bett 10 eine verbesserte Schmerzlinderung, indem es die oberen, mittleren und unteren Körperregionen des Benutzers bequem aufnimmt und eine komfortable und gesunde Ruhe- oder Schlafumgebung ermöglicht.

[0047] Das verstellbare Bett 10 bietet einen höheren Grad an Individualisierung und Flexibilität, damit die Benutzerin ihre optimale Schlaf- oder Ruheposition finden kann. Unabhängig von der Schlafposition, sei es seitlich, in Bauchlage oder in Rückenlage, kann die erforderliche Unterstützung des Kopfes sowie die Unterstützung im mittleren bis unteren Bauch- und Brustbereich eingestellt werden. Der Benutzer kann die Stütze in diesen Bereichen also fein einstellen, um einen höheren Komfort während der Schwangerschaft zu erreichen.

[0048] Die Fachleute werden es zu würdigen wissen, dass zahlreiche Variationen und/oder Änderungen an den oben beschriebenen Ausführungsformen vorgenommen werden können, ohne von der breiten allgemeinen Tragweite der vorliegenden Offenbarung abzuweichen. Die vorliegenden Ausführungsformen sind daher in jeder Hinsicht als veranschaulichend und nicht einschränkend zu betrachten.

Ansprüche

1. Verstellbares Bett (10), aufweisend:
eine Basis (12); und
eine verstellbare Deckschicht (14), die auf der Basis (12) angeordnet ist, wobei die Deckschicht (14) ein erstes Ende (16) und ein gegenüberliegendes zweites Ende (18) aufweist und eine Öffnung (20) definiert, die zwischen dem ersten Ende (16) und dem zweiten Ende (18) angeordnet ist, wobei zwischen dem ersten Ende (16) und der Öffnung (20) ein zurückgesetzter Abschnitt (22) definiert ist.
2. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 1, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) der Deckschicht (14) unabhängig von dem Rest der Deckschicht (14) verstellbar ist.
3. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 1 oder Anspruch 2, wobei die Basis (12) verstellbar ist und der zurückgesetzte Abschnitt (22) der Deckschicht (14) relativ zur Basis (12) unabhängig verstellbar ist.
4. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 2 oder 3, wobei die Deckschicht (14) durch Aufblasen verstellbar ist, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) relativ zu dem Rest der Deckschicht (14) unabhängig aufblasbar ist.
5. Verstellbares Bett nach einem der vorhergehenden Ansprüche, wobei die Basis (12) einen ersten Abschnitt (24) und einen auf dem ersten Abschnitt (24) angeordneten zweiten Abschnitt (26) umfasst.
6. Verstellbares Bett (10) nach einem der voranstehenden Ansprüche, wobei die Basis (12) einen Hohlraum (28) definiert, der in Übereinstimmung mit der Öffnung (20) der Deckschicht (14) angeordnet ist.
7. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 6, das einen im Hohlraum (28) angeordneten Einsatz (30) aufweist.
8. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 7, bei dem der Einsatz (30) aus einem aufblasbaren Element besteht, das sich im Inneren des Hohlraums (28) befindet.
9. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 7 oder Anspruch 8, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) unabhängig vom Einsatz (30) verstellbar ist.
10. Verstellbares Bett (10) nach einem der voranstehenden Ansprüche, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) zur Aufnahme eines Kissens konfiguriert ist.
11. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 5, wobei ein Hubelement (32) zwischen der Deckschicht (14) und der Basis (12) positioniert ist, um einen Teil der Deckschicht (14) relativ zur Basis (12) anzuheben.
12. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 11, wobei das Hubelement (32) proximal zum zweiten Ende (18) der Deckschicht (14) positioniert und auf der Basis (12) angeordnet ist.
13. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 11 oder Anspruch 12, wobei das Hubelement (32) ein aufblasbares Element ist.
14. Verstellbares Bett (10) nach einem der Ansprüche 11 bis 13, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) unabhängig vom Hubelement (32) verstellbar ist.
15. Verstellbares Bett (10) nach einem der Ansprüche 11 bis 14, wobei die Verstellbarkeit der Basis (12) dadurch bereitgestellt ist, dass mindestens einer des ersten Abschnitts (24) und des zweiten Abschnitts (26) aufblasbar ist.
16. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 15, wobei die Basis (12) und das Hubelement (32) unabhängig voneinander aufblasbar sind.
17. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 5 oder einem der Ansprüche 11 bis 16, wobei der erste Abschnitt (24) eine verbreiterte Umfangswand (36) zur Verbesserung der Stabilität der Basis (12) umfasst.

18. Verstellbares Bett (10) nach Anspruch 1, wobei der zurückgesetzte Abschnitt (22) eine nicht verstellbare Komponente der Deckschicht (14) bildet.

Hierzu 7 Blatt Zeichnungen

1/7

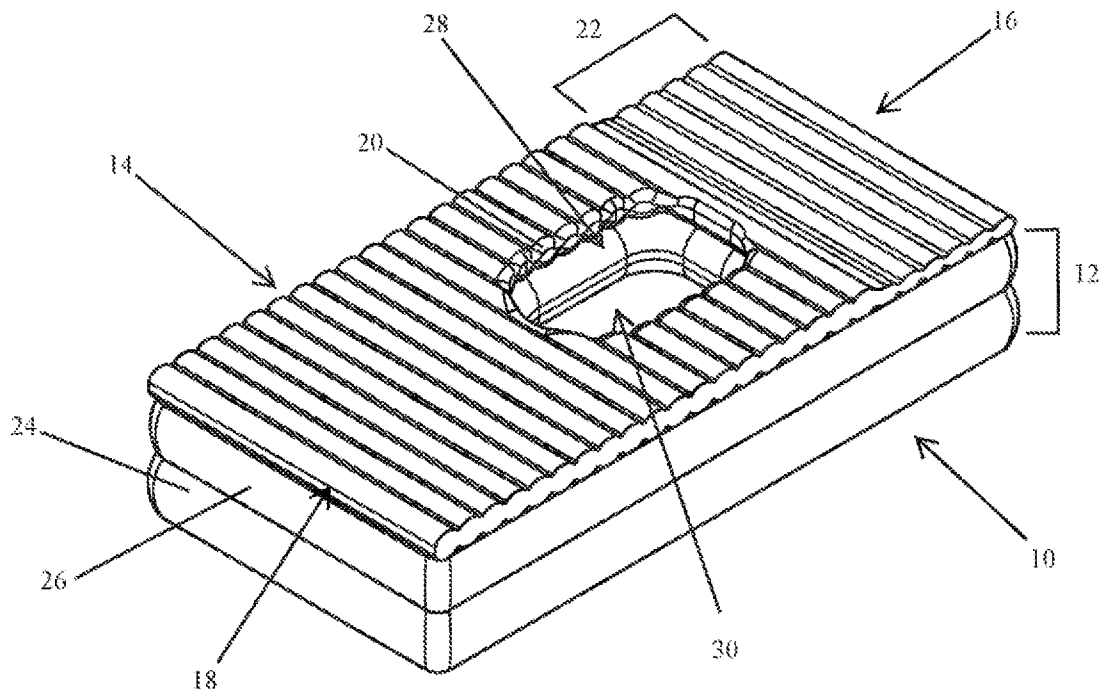


Fig. 1

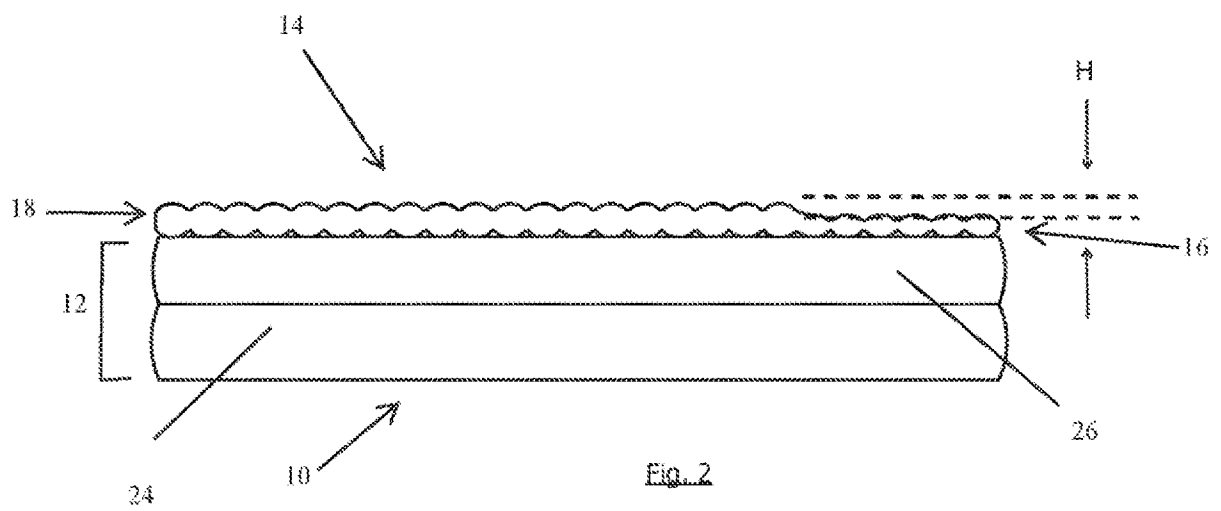


Fig. 2

2/7

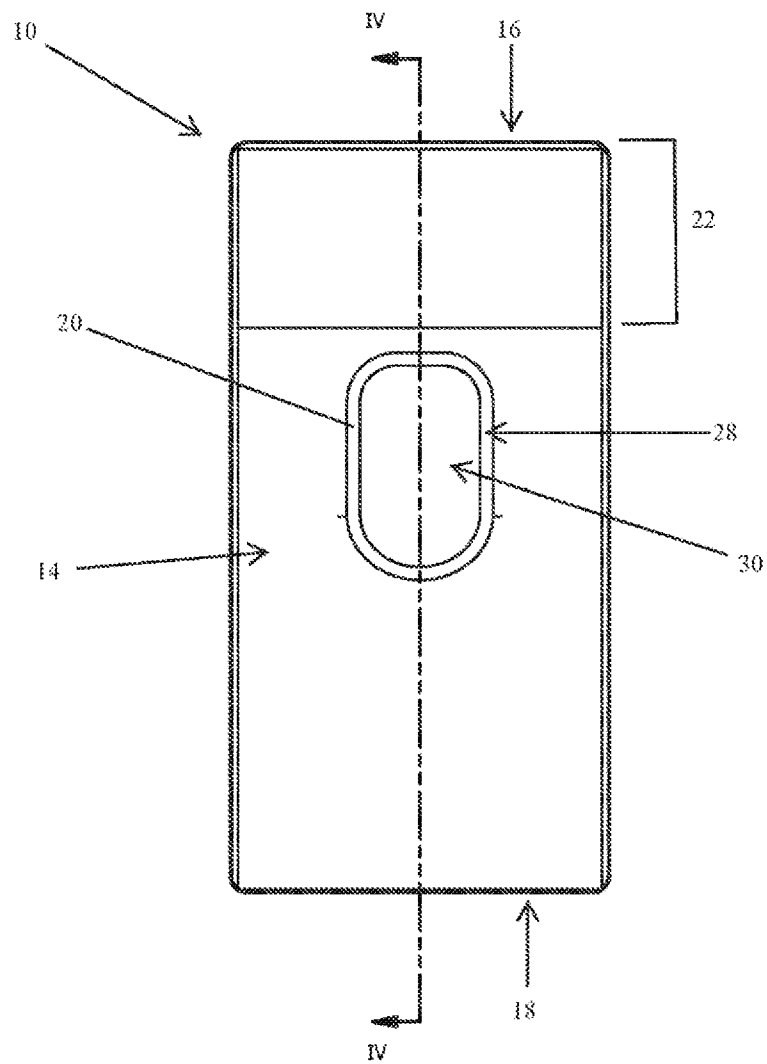


Fig. 3

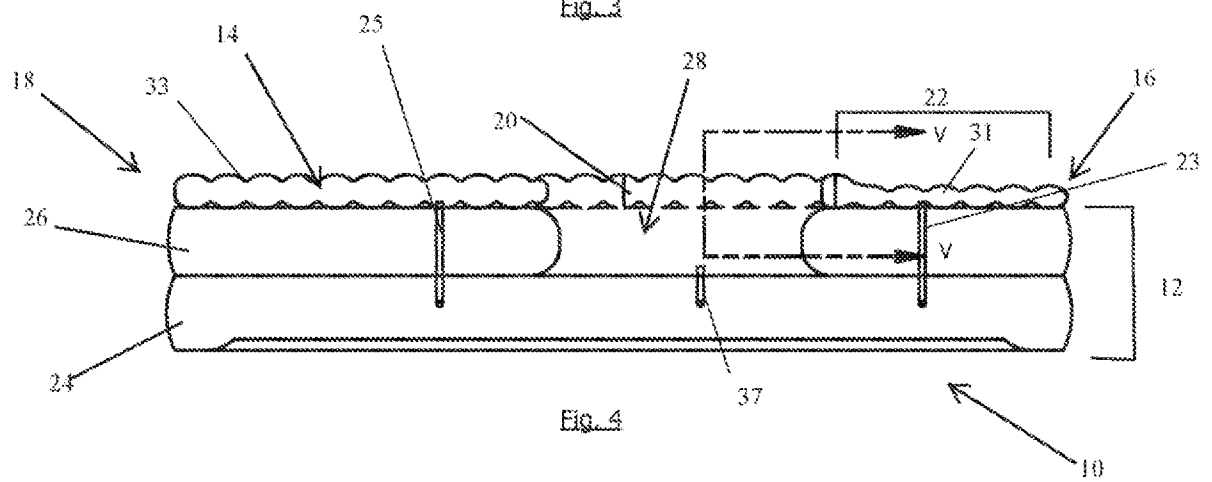


Fig. 4

3/7

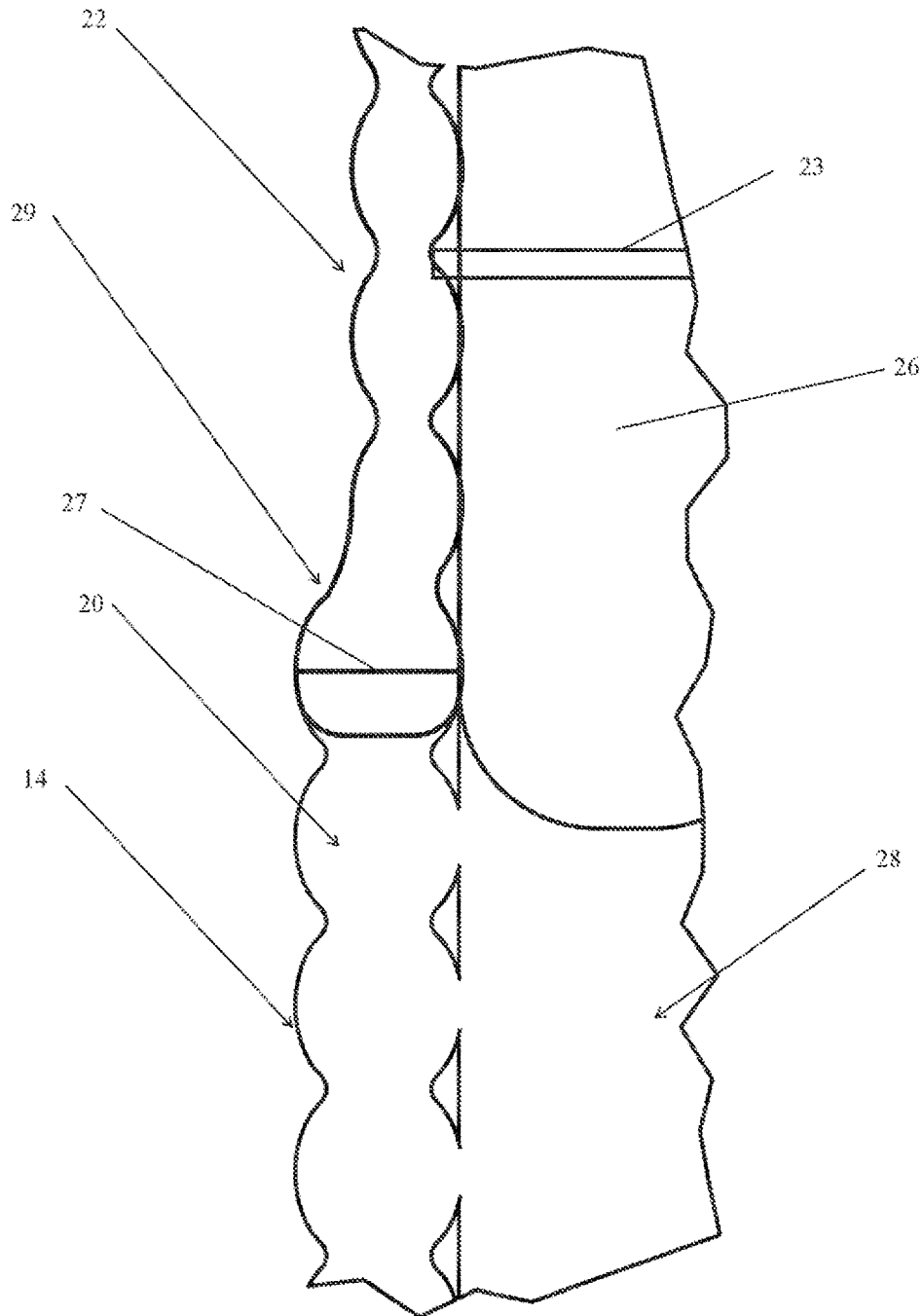


Fig. 5

4/7

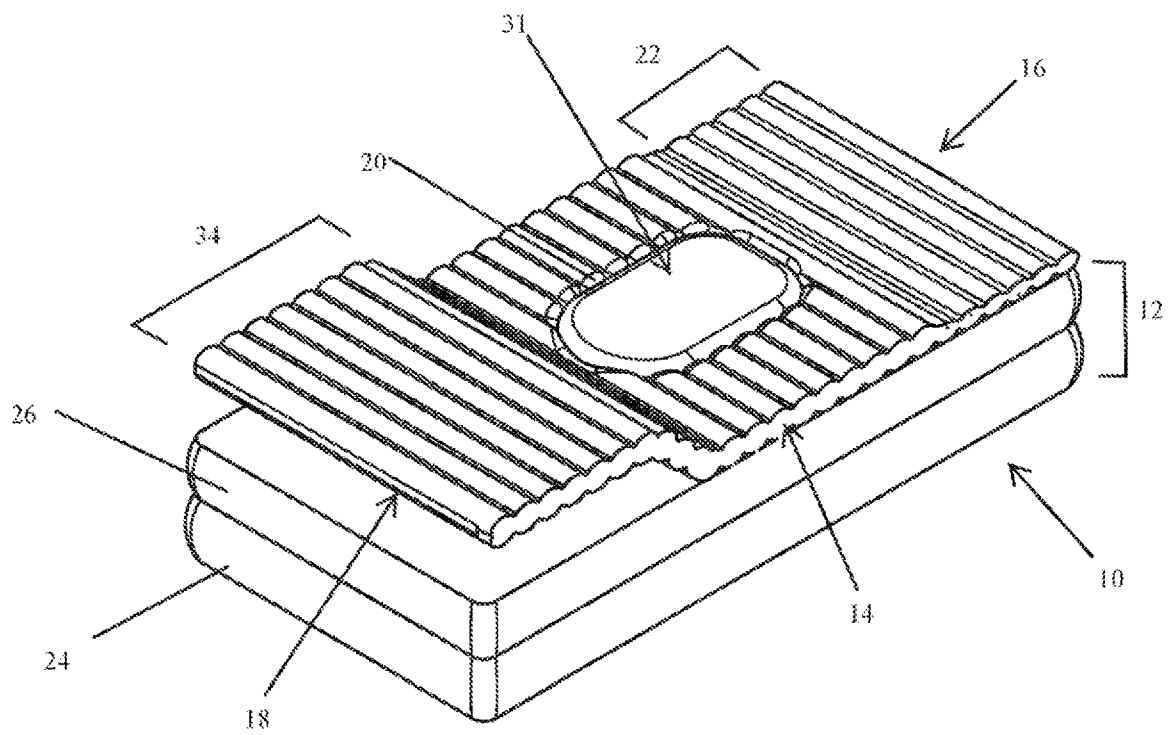
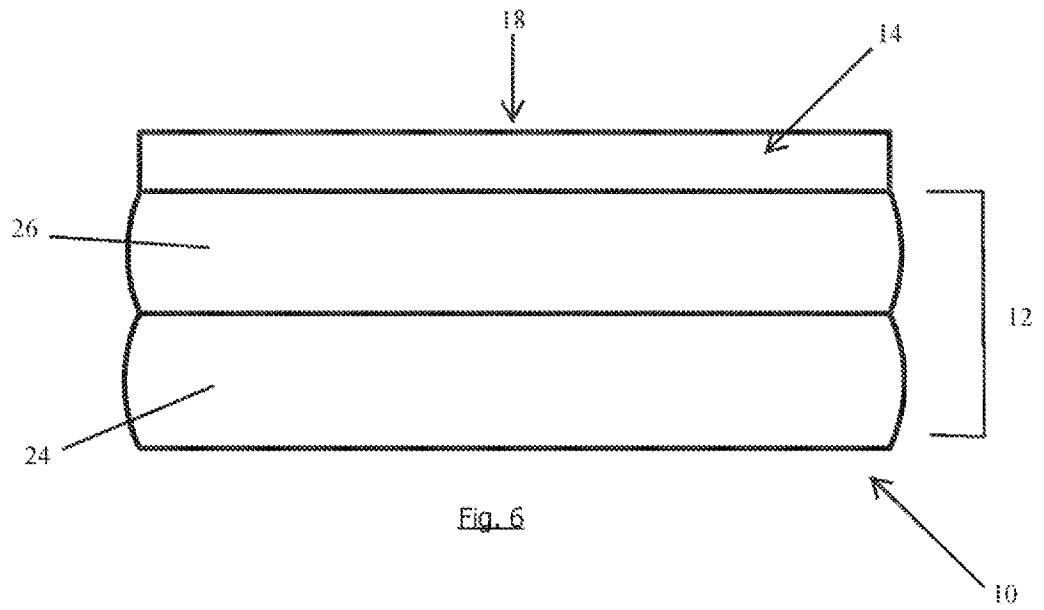


Fig. 7

5/7

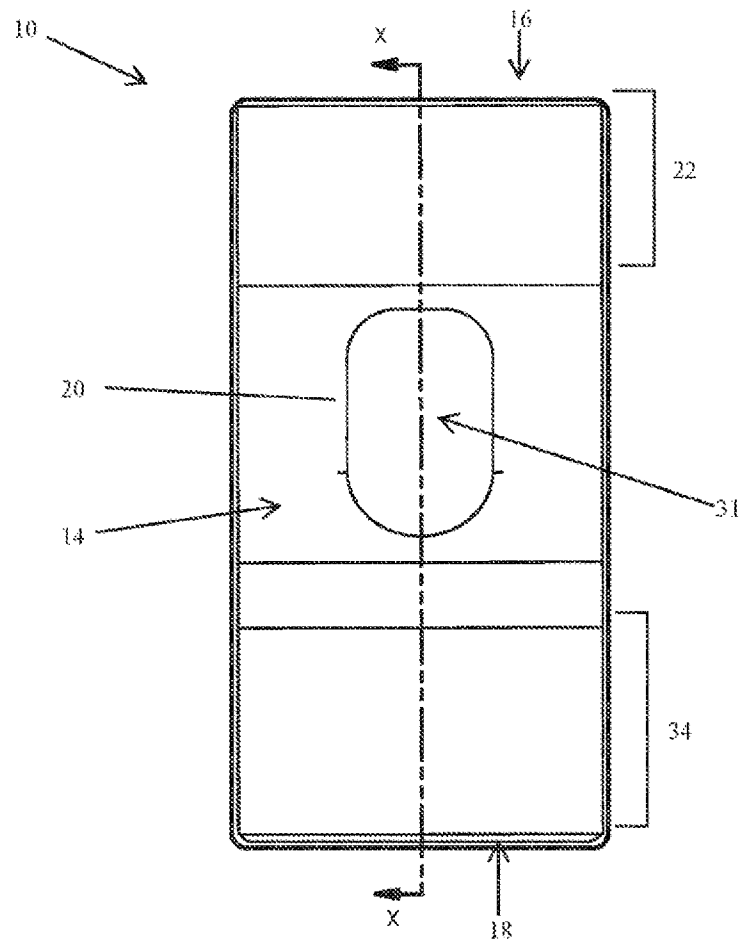


Fig. 8

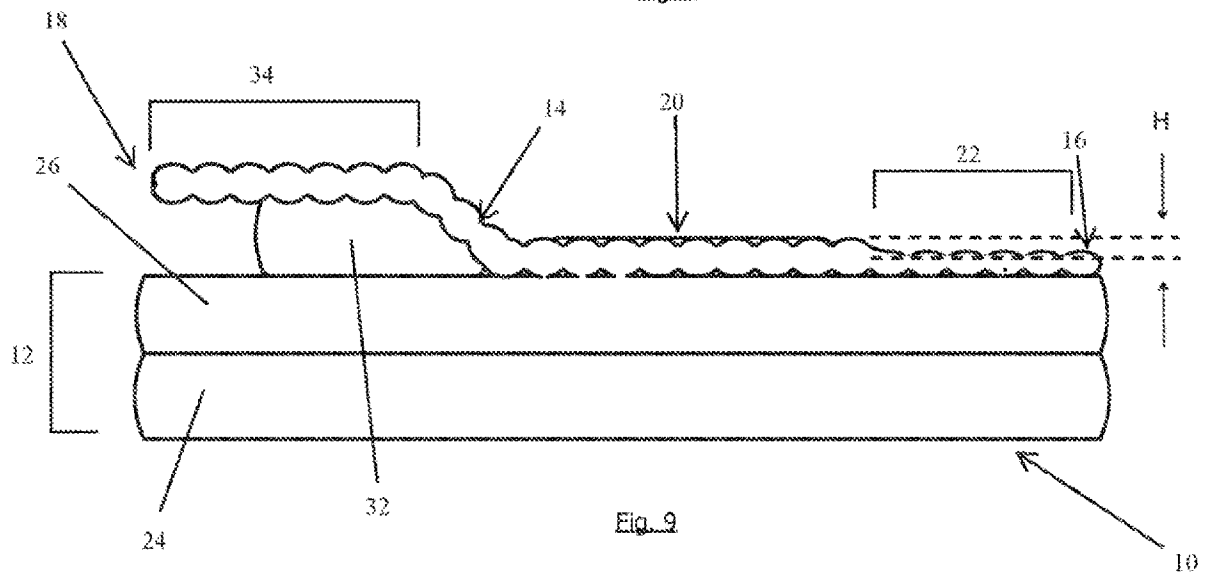


Fig. 9

6/7

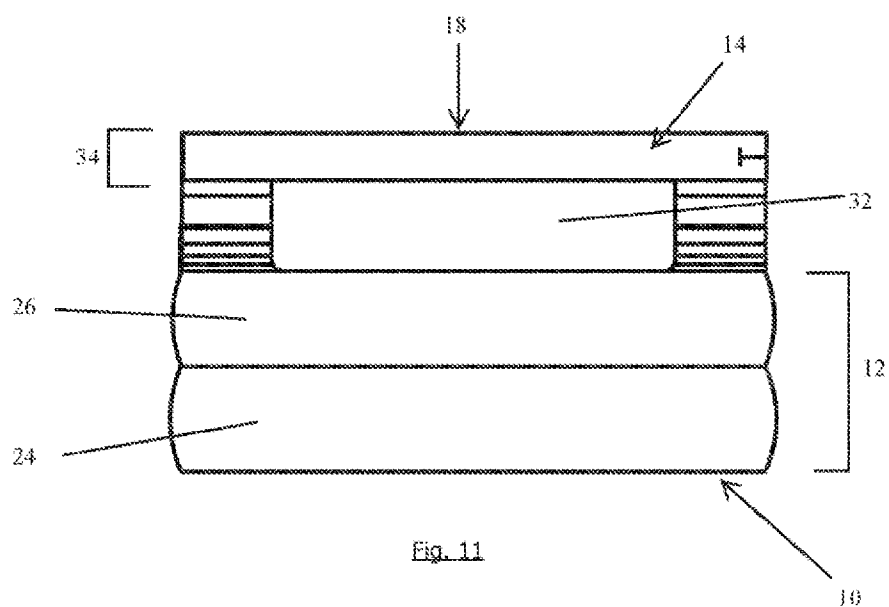
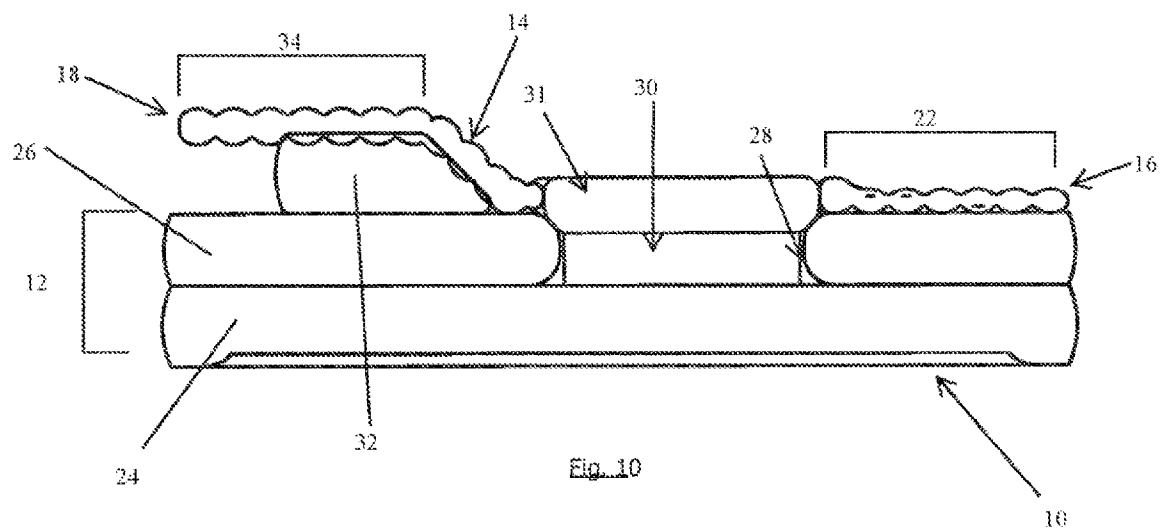


Fig. 12

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC: A47C 20/02 (2006.01); A47C 27/08 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC: A47C 20/025 (2013.01); A47C 27/081 (2018.08)		
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): A47C		
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC, WPIAP		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 11.05.2020 eingereichten Ansprüchen 1-18 erstellt.		
Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungs- datum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend An- spruch
A	US 2011107522 A1 (MUOLLO GIANNA) 12. Mai 2011 (12.05.2011) Gesamtes Dokument, insbesondere Abbildungen	1-18
A	WO 0100059 A2 (HARDING DIANE) 04. Januar 2001 (04.01.2001) Abbildungen, Zusammenfassung	1-18
A	US 5185897 A (VAN LAANEN MICHAEL W) 16. Februar 1993 (16.02.1993) Abbildungen, Anspruch 1	1-18
A	GB 2471467 A (BENSON EMMA LOUISE) 05. Januar 2011 (05.01.2011) Abbildungen, Zusammenfassung	1-18
A	US 2017071357 A1 (ZANKI LOGAN et al.) 16. März 2017 (16.03.2017) Abbildungen, Zusammenfassung	1-18

Datum der Beendigung der Recherche: 10.12.2020	Seite 1 von 1	Prüfer(in): MÜLLER-HIEL Renate
^{*) Kategorien der angeführten Dokumente:} X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist.		
A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein „ älteres Recht “ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.		